

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: 87106110.7

51 Int. Cl.³: B 65 F 3/04

22 Anmeldetag: 28.04.87

30 Priorität: 06.05.86 DE 3615353
19.09.86 DE 3631914

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
11.11.87 Patentblatt 87/46

88 Veröffentlichungstag des später
veröffentlichten Recherchenberichts: 15.11.89

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT BE CH DE ES FR GB IT LI LU NL SE

71 Anmelder: EDELHOFF POLYTECHNIK GMBH & CO.
Heckenkamp 31
D-5860 Iserlohn 5(DE)

72 Erfinder: Edelhoff, Gustav-Dieter
Langerfeldstrasse 57
D-5860 Iserlohn(DE)

74 Vertreter: Gossel, Hans K., Dipl.-Ing. et al,
Rechtsanwälte E. Lorenz - B. Seidler M. Seidler - Dipl.-Ing.
H.K. Gossel Dr. I. Philipps - Dr. P.B. Schäuble Dr. S.
Jackermeier - Dipl.-Ing. A. Zinnecker
Widenmayerstrasse 23 D-8000 München 22(DE)

54 Müllsammelfahrzeug.

57 Die Schütteinheit eines Müllsammelfahrzeuges besteht aus einer im vorderen Bereich des Fahrzeuges angeordneten Einschüttöffnung und aus einer Hubkippvorrichtung zur Aufnahme und zum Entleeren vom Müllbehältern in die Einschüttöffnung eines Aufnahme-raums. Die Hubkippvorrichtung weist mindestens einen um eine Querachse der Schütteinheit oder des Chassis schwenkbaren Hubarm auf, der an seinem freien Ende eine zu der Querachse parallele Grundschiene trägt, die zwischen ihrem Aufnahmebereich vor dem Führerhaus und ihrem Schüttbereich hinter dem Führerhaus schwenkbar ist und an der ein Träger über mindestens ein Ende durch eine Druckmittel-Kolben-Zylindereinheit ausfahrbar verschieblich gelagert ist. Auf dem Träger ist ein Schwenkarm gelagert, der über Lenker und eine Druckmittel- Kolben-Zylindereinheit zwischen

seiner an der Träger angeklappten und seiner zu diesem etwa rechtwinkelige ausgefahrenen Stellung verschwenkbar ist und der an seinem freien Ende ein Kupplungsstück zum An-kuppeln und/oder Ergreifen von Müllbehältern trägt. Um die Einrichtung zum Ausfahren und Ausschwenken den Kupp-lungsstückes zu vereinfachen, ist an dem Träger (6,7) in dessen in Ausschubrichtung vorderen Ende ein Lenker (21) oder Hebel angelenkt, die an ihren freien Enden einen Gleits-tein oder eine Rolle (22) tragen, die in einer mit der Grundschiene (1) fest verbundenen Kurvenführung (31) laufen. Mit dem Lenker (21) oder Hebel ist eine Übertragungsstange (27) als Getriebeglied verbunden, die unmittelbar oder mittelbar mit dem Schwenkarm (25) gelenkig verbunden ist und diesem entsprechend der Drehung des Lenkers (21) oder Hebels eine Schwenkbewegung erteilt (Fig. 2).

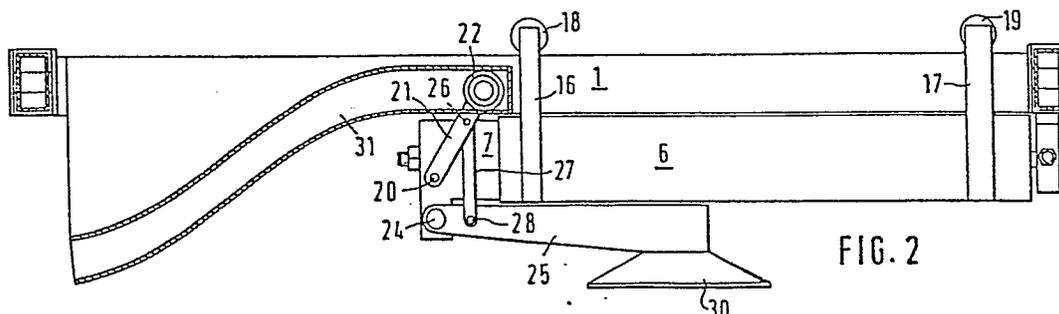


FIG. 2



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			EP 87106110.7
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
D, A	EP - A2 - 0 163 859 (EDELHOFF POLYTECHNIK GMBH & CO.) * Fig. 4 *	1	B 65 F 3/04
A	US - A - 4 349 305 (WYNN et al.) * Fig. 1,4 *	1	
A	DE - A1 - 2 750 479 (OTTO DIETERLE MASCHINENBAU GMBH & CO.) * Fig. 2 *	1	
			FECHERCHIESTE SAC-GEBIETE (Int. Cl. 4)
			B 65 F
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort WIEN		Abschlußdatum der Recherche 08-09-1989	Prüfer WIDHALM
<p>KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN</p> <p>X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze</p> <p>E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument</p>			